

KOSTEN IM GESUNDHEITSWESEN

VORSTANDSGEHÄLTER DER KRANKENKASSEN

Eines der vorrangigen Ziele der Gesundheitsreform 2004 war – neben der Beitragsstabilität – eine größere Transparenz der Ausgaben im Gesundheitssystem. Die Versicherten und Arbeitgeber sollen besser nachvollziehen können, wofür ihre Beiträge ausgegeben werden. Dieses Ziel unterstützt die BKK RWE uneingeschränkt. Eine besondere Rolle beim Thema Transparenz spielen die Verwaltungskosten der Krankenkassen. Dazu gehören auch die Gehälter der Kasenvorstände. Nach dem Sozialgesetzbuch sind die Krankenkassen verpflichtet, die Höhe der jährlichen Vergütungen der einzelnen Vorstandsmitglieder einschließlich Nebenleistungen sowie wesentlicher Versorgungsregelungen zu veröffentlichen.

Der Vorstand und seine Aufgaben

Der Vorstand einer Krankenkasse wird vom Verwaltungsrat der Kasse für sechs Jahre gewählt – er hat also keinen auf

Dauer garantierten Arbeitsplatz. Der Vorstand trägt die Gesamtverantwortung für die Leitung seiner Kasse. Er ist verantwortlich für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Nach außen vertritt der Vorstand seine Kasse unter anderem bei Vertragsverhandlungen und Auseinandersetzungen mit den Leistungserbringern (Ärzte, Zahnärzte, Krankenhäuser, Apotheker und andere) und deren Organisationen. Er oder sie muss die Kasse für den Wettbewerb um bessere Leistungen und mehr Qualität im Gesundheitswesen fit machen und fit halten, um die optimale gesundheitliche Versorgung der Versicherten sicherzustellen.

Vorstandsgehälter der BKK RWE und Verbände

An jährlichen Vergütungen einschließlich Nebenleistungen (wie variablen Bestandteilen, Dienstwagen auch zur privaten Nutzung) erhielt der Alleinvorstand der BKK RWE Torsten Dette 2019 als Ge-

ZUM NACHLESEN

Mehr zu unseren Verwaltungskosten lesen Sie in unserem Geschäftsbericht, der jedes Jahr in der Ausgabe 3 der aktuell veröffentlicht wird, und auf unserer Homepage www.bkkrwe.de/geschaeftsbericht

samtvergütung 170.867,30 Euro. Darin enthalten ist ein Zuschuss zur privaten Altersversorgung in Höhe von 19.186,20 Euro. Das Gehalt des Vorstands des zuständigen BKK Landesverbandes Mitte Burkhard Spahn betrug im Jahr 2019 153.088 Euro. Hinzu kommt eine Zusatzversorgung/Betriebsrente gemäß VG 16 Stufe 11 BAT-BKK zuzüglich 6.000 Euro. Die Vorstandsvorsitzende des GKV-Spitzenverbands Doris Pfeiffer erhielt eine Gesamtvergütung in Höhe von 312.290 Euro, darin enthalten sind Versorgungsregelungen in Form einer Zusatzversorgung/Betriebsrente.